

PRESSEEINLADUNG

14. Juli: Verleihung des Ulli-Thiel-Friedenspreises für Schulen zu dem Motto „Frieden schaffen ohne Waffen“ in Karlsruhe

Am Donnerstag, den 14. Juli 2022 wird ab 14:00 Uhr zum dritten Mal der Ulli-Thiel-Friedenspreis für Schüler*innen, Lehrer*innen und Schulen im Lichthof des Oberkirchenrates der Evangelischen Landeskirche in Baden, Blumenstr. 1–7, Karlsruhe verliehen. Ausgezeichnet werden 5 Einzel- und Gruppenarbeiten aus Bretten, Friedrichshafen, Offenburg, Pforzheim und Ulm.

28 Einreichungen im Schuljahr 2021/22 zeigen ein gesteigertes Interesse der Schulen an dem Friedenspreis und geben einen Einblick in das Friedensengagement junger Menschen in Zeiten des Ukraine-Kriegs. Die Bandbreite der Einsendungen reichte von einem Sonderpädagogischen Bildungs- und Beratungszentrum über alle Schularten hinweg bis zu einer Berufsfachschule zur Ausbildung von Kinderpflegefachkräften, wodurch es der Jury nicht leicht gemacht wurde, die Preisträger*innen auszuwählen.

Die Laudatio hält die neue badische Landesbischöfin Dr. Heike Springhart.

Die Preise sind mit bis zu 500 Euro dotiert. Die Deutsche Friedensgesellschaft – Vereinigte KriegsdienstgegnerInnen (DFG-VK), Landesverband Baden-Württemberg, die Evangelische Landeskirche in Baden, pax christi in Baden-Württemberg und pax an! e.V. – Werkstatt für Pazifismus, Friedenspädagogik und Völkerverständigung möchten mit dem Preis die Friedensbildung an den baden-württembergischen Schulen stärken.

Folgender Ablauf ist geplant:

13:30 Uhr Ankommen bei Snacks

14:00 Uhr Grußworte

14:10 Uhr Worte von Sonnhild Thiel

14:20 Uhr Laudatio der Landesbischöfin Dr. Heike Springhart

14:30 Uhr Überreichung der Preise

15:00 Uhr gemütlicher Ausklang mit der Möglichkeit, mit den Preisträger*innen ins Gespräch zu kommen.

Der Namensgeber Ulli Thiel (1943–2014) war Sonderschullehrer an der Erich-Kästner-Schule für hör- und sprachgeschädigte Kinder und Jugendliche in Karlsruhe und bis zu seinem Tod 2014 Mitglied der GEW Baden-Württemberg. Er engagierte sich auch in der landeskirchlichen Friedensarbeit und wirkte viele Jahre im Beirat der Arbeitsstelle Frieden mit. Er war jahrzehntelang mit seiner Frau Sonnhild in der Friedensbewegung, insbesondere in der DFG-VK, aktiv und schuf das Motto „Frieden schaffen ohne Waffen“. Er war Ideengeber der Menschenkette von Stuttgart nach Neu-Ulm am 22. Oktober 1983, der größten Aktion der Friedensbewegung in Deutschland mit 400.000 Menschen.

Sie sind herzlich eingeladen. Aufgrund der Corona-Maßnahmen stehen nur eine begrenzte Anzahl von 60 Plätzen zur Verfügung. Deshalb bitten wir um Anmeldung bei Thomas Tews unter der E-Mail-Adresse: tews@dfg-vk.de.

Kontakt:

DFG-VK, Landesverband Baden-Württemberg

Thomas Tews: 0711-51885601, E-Mail: tews@dfg-vk.de

